



Referenz

Sanierung H13 Steckborn – Berlingen

Objekt Sanierung H13 Steckborn – Berlingen

Projektumfang 1.5 Mio. SFr.

Erstellungsjahr 2022

Auftraggeber Kantonales Tiefbauamt Thurgau, Abteilung Betrieb, Bruno Keller

Leistungen bhateam Projektierung, Ausschreibung, Ausführungsprojekt, Bauleitung, Inbetriebnahme und Abschluss

Projektleitung Martin Berther, BSc ZFH in Bauingenieurwesen

Bauleitung Vico Zahnd, dipl. Bauingenieur FH

Projektbeschreibung Weil der Asphaltbelag der Seestrasse zwischen Steckborn und Berlingen in einem schlechten Zustand war, musste dieser Abschnitt saniert werden. Da der bestehende Kieskoffer den heutigen Ansprüchen noch genügt, konnte auf einen Vollausbau verzichtet werden und die Strasse wurde durch einen Belagsersatz saniert. Als Deckschicht ist ein neuer Typ eines lärmreduzierenden Asphaltbelages eingebaut worden. Die Randsteine und Stellplatten wurden nach Möglichkeit belassen, die Wassersteine wurden aber erneuert. Der Ersatz der Abschlüsse wurde etappenweise mit einer Baustellen-LSA ausgeführt, für den Belagsersatz musste der Baustellenbereich für eine Woche komplett gesperrt werden.

